

Bauen. Dämmen. Wohlfühlen.

Pavaclay

NEU

Die Trockenbauplatte aus
Holzfasern und Lehm



pavatex®

Schweizer Holzfaserplatten.
Baustoffe der Natur.

PAVACLAY - Lehmbauplatte

Der Innenausbau mit Baustoffen der Natur überzeugt in jeder Hinsicht. Wer natürlich baut und dämmt, ist auf dem besten Weg zu einem gemütlichen Zuhause. Das hochwertige Naturprodukt PAVACLAY ist der Spezialist für eine besondere Wohnatmosphäre.

PAVACLAY ist die innovative, ökologische Trockenbauplatte aus Holzfasern und Lehm, zwei der ältesten Baustoffen.

Die Verarbeitung erfolgt wie bei handelsüblichen Holzwerkstoffplatten. Dem Verarbeiter und Planer wird ein leistungsfähiges Lehm-Produkt angeboten. Die Befestigung erfolgt mit handelsüblichen Schnellbauschrauben oder Klammern. Mit PAVACLAY kann in einem Arbeitsgang der Untergrund beplankt und so die Lehmgrundschrift angebracht werden. Es muss lediglich noch ein Lehmoberputz oder Lehmfeinputz aufgebracht werden.

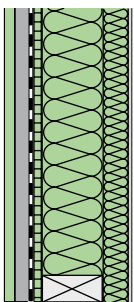
Handliche Verarbeitung der PAVACLAY-Trockenbauplatte



 Holz und Lehm, die Baustoffe für die PAVACLAY-Trockenbauplatte

Konstruktionsbeispiel

Ideale Platte für die Wandinnenseite mit Lehmputz!



1. 2. 3. 4. 5. 6. 7.

1. PAVACLAY, 20 mm, mit Lehmputz
2. Installationsebene, 30 mm
3. Dampfbremse (Notwendigkeit abklären)
4. PAVAPLAN 3-F-statische Beplankung, 8 mm
5. Pfosten/PAVAFLEX-Dämmplatte, 120 mm
6. DIFFUTHERM, 60 mm
7. Putzsystem gem. Systempartner

Schallschutz

Wärmeschutz



Hitzeschutz



PAVACLAY - für ein einzigartiges Raumklima

Der Treibstoff für den Erfolg sind innovative Ideen: PAVACLAY ist eine ökologische Trockenbauplatte aus Holzfasern und Lehm. Die Konsequenz der Erfindung ist Faszination. Die hygroskopischen und kapillaren Eigenschaften dieser Materialien bewirken ein äusserst angenehmes Raumklima und regulieren den Feuchtehaushalt. Zudem bietet die hohe spezifische Wärmekapazität ein optimales Wärmespeichervermögen. Ähnlich wie Aktivkohle besitzt Lehm eine sehr grosse Oberfläche, die durch die Absorptionswirkung die Raumluft reinigt. Der Schallschutz in lärmgeplagten Gebieten wird Dank der hohen Masse sowie dem Dämpfungsvermögen von PAVACLAY erheblich verbessert.

Der altbewährte Lehm kann mit PAVACLAY im leichten und schnellen Trockenbau des 21. Jahrhunderts eingesetzt werden.

Die Vorteile von PAVACLAY:

- Natürliches Produkt aus Lehm und Schweizer Holzfasern
- Atmungsaktive, diffusionsoffene Bauweise
- Feuchteregulierend
- Hohes Wärmespeichervermögen
- Einfache und schnelle Verarbeitung
- Handliche Ein-Mann-Platte

Ihre Pluspunkte

U-Wert
0.21 W/(m²K)

hervorragender Wärmeschutz für optimale Energieeinsparung und ein behagliches Raumklima

R_w
ca. 47 dB

exzellenter Schallschutz für Ruhe und Behaglichkeit

ε

für spürbar kühlere Wohnräume im Sommer
Phasenverschiebung = 7.2 Stunden

PAVACLAY - Anwendung und Verarbeitung

Anwendungsgebiete und Ausführung

- Neubauten und Sanierung
- Raumseitige Beplankung für Wand und Dachuntersichten
 - Vollflächig z. B. auf OSB, Massivholzwand etc.
 - Teilflächig auf tragfähige Holzlattenkonstruktion oder Raumteiler-Stahlunterkonstruktionen mit max. 30 cm Sprung
- Keine Deckenmontage
- Doppelbeplankung mit Gipsfaserplatten hinter PAVACLAY für noch bessere Schalldämmung möglich

Verarbeitungshinweise

1. **Bearbeitung** mit Hartmetall-Werkzeugen; sägen, hobeln, bohren, fräsen

2. **Verlegen** der PAVACLAY-Trockenbauplatte quer zur Lattung der Unterkonstruktion und im Versatz ≥ 20 cm.

PAVACLAY-Trockenbauplatten nie so verlegen, dass Horizontal- oder Vertikalstöße mit Wandöffnungen (Fenster, Türen, Balken, o. ä.) zusammenfallen. Dämmplatten so zuschneiden, dass Plattenstoss und Wandöffnung gegeneinander versetzt sind. Darauf achten, dass der Plattenversatz ≥ 20 cm ist

3. **Befestigung:**

- Mit handelsüblichen **Schnellbauschrauben** 3.5 x 45 mm (z. B. von RIGIPS) im Abstand von ≤ 20 cm. Die Schnellbauschraube bündig zur Oberfläche anbringen
- Mit verzinkten **Stahlklammern*** mit einer Länge von ≥ 40 mm und einer Rückenbreite ≥ 10 mm (z. B. HAUBOLD KG 740 CNK) im Abstand von ≤ 15 cm

4. **Putzbeschichtung** mit Lehm **gemäss** den Vorgaben der **Putzhersteller** aufbringen. Beispielsweise:

- Lehmputze in zwei Arbeitsgängen auftragen, d. h. die erste Schicht (min. 3 mm) bis und mit Armiergewebe, welches knapp unter der Oberfläche vollflächig eingebettet wird, und dann eine Schicht (min. 3 mm) über dem Armiergewebe. Die erste Schicht immer vollflächig auftragen. Die zweite Schicht erst applizieren, wenn die erste komplett ausgetrocknet ist. Die Verarbeitungstemperatur darf nicht unter 5° C liegen und der Raum muss kontinuierlich sehr gut gelüftet werden. Empfohlen werden folgende zwei Aufbauvarianten:
 - Zwei Schichten Lehmfeinputz (mit Flachsfasern als Zusatzstoff) oder Lehmoberputz (mit Strohfasern als

Zusatzstoff); die verputzte Fläche kann dann mit Mineral-, Kasein oder z. B. Lehmfarbe im gewünschten Farbton überstrichen werden

- Eine Schicht Lehmfeinputz (mit Flachsfasern als Zusatzstoff) oder Lehmoberputz (mit Strohfasern als Zusatzstoff), dann eine Schicht Lehmmedelputz, welcher in verschiedenen Farbtönen erhältlich ist und keine Zusatzstoffe enthält

5. **Anschlüsse** zu Decke, einbindenden Balken etc. sind mit einem **Kellenschnitt** auszuführen

Nützliche Informationen

Verbräuche

Je nach gewählter Befestigungsvariante ergeben sich pro m² folgende Verbräuche:

- mindestens 22 Schnellbauschrauben
- mindestens 32 verzinkte Stahlklammern

Leichte, hängende Lasten

Bilderhaken mit Nagelbefestigung (ein Nagel mit Durchmesser 4 mm) können mit 4 kg belastet werden

* nur bei Holzbauweise

PAVACLAY - Produktkennwerte

Lieferformen

Ausführungsdetail	Einheit	Wert
Plattendicke	mm	20
Plattenformat	cm	60 x 125
Deckmass	cm	59 x 124
Kante		Nut und Kamm

Technische Daten

Eigenschaft	Einheit	Wert
Dichte ρ	kg/m ³	ca. 570
Wärmeleitfähigkeit λ_{D_0}	W/(mK)	0.083
Druckspannung bei 10 % Stauchung	N/mm ²	≥ 0.4
Zugfestigkeit senkrecht zur Ebene	N/mm ²	≥ 0.06
Biegefestigkeit	N/mm ²	≥ 2.5
Spez. Wärmekapazität c	J/(kgK)	1500
Diffusionswiderstand μ	-	5
Wasseraufnahme	kg/m ²	≥ 11
Brandkennziffer (BKZ)*	-	5.3
Schraubenauszug	N	≥ 140 N

* Baustoffklasse gemäss DIN EN 13501-1:2002: B-s1, d0

Inhaltsstoffe in Gewichtsprozenten

Material	%
Schweizer Nadelholz	26.5
Lehm	43
Kalk	22
Stärke	8.5

Herstellung und Ökologie

Von der Herstellung bis zur Entsorgung erfüllt PAVACLAY alle ökologischen Anforderungen. Rohstoffe für PAVACLAY Trockenbauplatten sind natürliches Holz aus Schweizer Wäldern, welches in Sägereien als Restholz anfällt, und Lehm aus der Region. Als Bindekräfte der PAVACLAY-Trockenbauplatten – ohne Beifügen zusätzlicher, künstlicher Bindemittel – dienen Lehm und die holzeigenen Bindekräfte, die schon im Baum diese Funktion erfüllen. PAVACLAY ist mindestens so langlebig wie Ihr Haus. Mit der Entsorgung schliesst sich der Kreislauf: Dank natürlichen Inhaltsstoffen kann PAVACLAY recycelt werden.

PAVATEX-Holzfaserdämmstoffe werden nach DIN EN 13171 produziert, sind CE-gekennzeichnet und fremdüberwacht

Ihr Fachhandel berät Sie gerne ausführlich und kompetent:



Schweizer Holzfasерplatten.
Baustoffe der Natur.

Pavatex SA
Rte de la Pisciculture 37
CH-1701 Fribourg
Telefon +41 (0)26 426 31 11
Telefax +41 (0)26 426 32 09
www.pavatex.ch